

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1928**

293 (14.12.1928) Weihnachts-Anzeiger

# Weihnachts-Anzeiger

## 1928

Beilage zur Karlsruher Zeitung (Badischer Staatsanzeiger)

### Deutsche Bilder der „Verkündigung“

Ein Kapitel Weihnachtskunst.  
Von Walthar Appelt.

Die meisten Stoffe der Heilandsgeschichte sind bis in unsere Tage immer wieder gemalt oder sonstwie künstlerisch gestaltet worden, — trotz der Indifferenz

### SIE FINDEN

große Auswahl praktischer Weihnachtsgeschenke in

#### Bestecken

in schwerster Silberauflage und Ia. Alpaca usw.

Nagelpflegetuis  
Taschenmesser  
Rasierapparate

Zigarettenetuis  
Scheren-  
garnituren  
Rasiermesser  
Rasiergarnituren  
Schlittschuhe  
usw. usw.

**Geschw. Schmid, Karlsruhe,**

Kaiserstraße 88 :—: Nähe Marktplatz  
und Waldstr. 46, zwischen Amalien- und Sophienstr.

Spezialgeschäft — Reparaturen

173

oder gar Stehfigs, mit der weite Kreise heute den kirchlichen Dingen gegenübersehen. Dagegen treten, vorwiegend wohl aus konfessionellen Ursachen, die Verehrlichkeiten des Marienlebens seit der Reformation mehr und mehr zurück. Unter den Themen, an die wir hierbei vornehmlich denken, steht die „Verkündi-

136  
Moderne Damenschirme,  
schwarz, 12- u. 16teilig,  
10,50, 8,50, **5,50** RM.

Moderne Damenschirme,  
braun oder blau, mit mo-  
dernen Mustern, 12,50,  
10,50, 9,75, **7,50** RM.

Stockschirme  
von **13,50** RM. an,  
Spazierstöcke  
in allen Preislagen

Herrenschirme in jed. Quali-  
tät u. Ausstattung, 11,75,  
9,75, 8,50, **5,50** RM.

**A. & H. Kretschmar**

Schirmfabrik - nur Kaiserstr. 82a

gung“ (Lukas 1) mit an erster Stelle. Gerade sie ist in der frühen deutschen Kunst häufig gebildet worden. Einige der hervorragendsten dieser Werke wollen wir betrachten. Ohne im einzelnen Beeinflussungen und Abhängigkeiten zu suchen, sei ganz allgemein vorausgeschickt, daß viele unserer Künstler sich in Außerlich-

### Zu Weihnachten



einen Ebeha-Gasherd  
mit Backofen

95 RM. oder nur 4 RM. Monatsrate

**Ph. Nagel** Haus- und  
Küchengeräte

198

keiten der — im Aufbau verhältnismäßig einfachen — Szene an italienische Vorbilder angelehnt haben, so die Gemälde von Botticelli, Fra Giovanni Angelico, Filippo Lippi, oder an die Reliefs der Donatello; Pisano usw. Das gilt nicht nur für die Entfaltung eines oft glänzenden Baues (besonders im Gewand des Erzengels Gabriel und in der umrahmenden Architektur), sondern auch für gewisse, fast stets wiederkehrende Momente und ausschmückende Beigaben; die niederschwebende Taube des „Heiligen Geistes“, das Besepult der Maria, die von dem Engel überbrachten oder bereits in einer Vase stehenden Lilien. Weitere

### für den Gabentisch



Aussteuerartikel  
Kleiderstoffe  
Trikotagen  
Wäsche

**Rud. Kutterer**  
KARLSRUHE  
Markgrafenstraße 32  
am Lidellplatz 117

Eingefügungen, die der auf naive Anschaulichkeit zielenden Art der deutschen Primitiven entsprechen, sind namentlich in Buchminiaturen anzutreffen. Da ist der Erzengel meist von einem zahlreichen Gefolge umgeben. Aber auch in Gemälden finden wir das, und viele Künstler lassen sogar Gott selbst segnend auf die beiden Hauptgestalten herabschauen (Wixener Dom, Wolfgangsaltar in Breslau, Kölner Meister um 1410,

### Schenkt Lederwaren



Aktenmappen  
Schulranzen  
Musikmappen  
Einkaufsbeutel  
Berufstaschen  
Portemonnaies  
Zigarettenetuis  
Damentaschen  
Beuteltaschen  
Reißverschlusstaschen  
Coupékoffer  
Rucksäcke  
Brieftaschen  
Schreibmappen

Ratenkaufabkommen  
Anbezahlte Ware wird bis  
Weihnachten zurückgelegt.

nur vom Spezialgesch ft

**GESCHWISTER LÄMMLE,**  
Kronenstraße 51

und selbst noch der sog. Meister der Heiligen Sippe 1510. Nicht anders ist es, man möchte sagen: selbstverständlich, bei unserm Meister Vertram (14. Jahrh.), der auch eine andere Eigentümlichkeit der deutschen Bilder am augenfälligsten macht: die Schriftbänder, die die Botschaft des Engels an die Jungfrau tragen.

### Das gute Bild

die geschmackvolle

### Photo- und Bilder- Einrahmung

finden Sie in größter Auswahl  
bei billigster Berechnung im  
Spezial-Geschäft

**E. Büchle** Inhaber:  
**W. Bertsch**

Kaiserstr. 132 KARLSRUHE Telefon 1957  
Gartensaal Padewets Geigenhaus 122

Dem Ratenkaufabkommen der Beamtenbank  
angeschlossen

Sie beeinträchtigen natürlich mehr oder weniger das rein Bildhafte der Darstellung, zumal wenn auch noch Marias Worte ebenso festgehalten werden (Lübecker Meister um 1420). Darum wohl läßt Stephan Lochner, dessen „Verkündigung“ eines der bemerkenswertesten unter den hieher gehörigen Werken ist, den Himmels-

Die praktischsten Weihnachts-Geschenke sind

### STOFFE

für Herren- und Damenkleidung

**Leipheimer & Mende**

184

### Juwelen, Gold- und Silberwaren

Reiche Auswahl in Neuheiten

Perlketten / Trauringe / Bestecke

**Widmann**

Juwelier  
Kaiserstraße 114



Ankauf von altem Gold und Silber

Eigene Werkstätte für  
Neuanfertigungen, Umarbel-  
tungen sowie Reparaturen

184

Kleinkürschnerei

# MAX KUSBER

Leopoldstraße 30  
zwischen Sofien- u. Kriegsstr.

## PELZ-Spezialwerkstätte

für Maßarbeit, Umarbeitungen und Reparaturen • Da ich alles selbst arbeite, allerbilligste Preise  
Langjährige Auslandspraxis  
Fachmännische Beratung  
Lieferungen schnellstens

boten nur ein Pergament in der Hand halten, das sich dem Bilde passend einfügt. Im übrigen ist die Maria bei weitem der künstlerische Schwerpunkt seines Bildes, das er leicht stilisierend in zwei getrennte Hälften teilt. In Haltung und Gebärde — demütiges Hinnehmen des ihr Bestimmten — der des Conrad von Soest (Bildungler Altar) frei nachgeschaffen, ist sie die hinreichendste Personifizierung, und in ihrer schlicht-frommen Schönheit unerreichte Weiße deutsch-mädchenhafter Frömmigkeit und Innigkeit. Selbst Dürer konnte die tragende Einmaligkeit dieses Werkes huldiger Göt-

## J. Dorer Nachfolger

Krippenfiguren, Wachskerzen, Christbaumschmuck, Bilder und Papierwaren  
Devotionalien

116

Erbprinzenstr. 19, Tel. 2848

gabe nicht erschüttern. Er, dessen Madonnen durchweg mehr fraulich-lebensgereifte Züge haben, bleibt gerade im Bemühen um den gleichen Stoff weiter dahinter zurück, als in anderen seiner zahlreichen Marienbilder. Der Dürerschen „Verkündigung“ und ihrem Marienotyp vergleichbar ist die Darstellung des Hermann vom Ring, Ende des 16. Jahrhunderts. — Im Gegensatz zu Stephan Lochner faßt Mathias Grünewald (Henneker Altar) den Vorgang, den er in die Gebet-

KOKOS-FUSS- 175

## MATTEN

allzu billig, sind unvorteilhaft, weil Qualitätsmatten nicht viel mehr kosten und immer eine Zierde des Hauses bleiben. Extra gute Doppel-Matten Stück 2,75, 2, 1 RM. im



Spezialhaus  
**RIES**  
Friedrichsplatz 7

nische eines Domes verlegt, wieder ganz zur Bildinheit zusammen. Seine Maria, die in Abweichung von allen Vorgenannten noch keinen Heiligenschein trägt, ist geblendet von der stattdessen unirdischen Erscheinung des Engels, senkt die Augenlider und neigt unwillkürlich das Haupt zur Seite. Aber ihre — wundervollen, im wahren Sinne des Wortes „sprechenden“ Hände brühen deutlich genug die gott-ergebene, abgeklärte Bereitschaft aus, zu erfüllen, wozu sie berufen wurde.

## Junker & Ruh

Gasherde / Kohlenherde

Modell EHREISER  
kaufen Sie billig bei

**Karl Haug** Karlstraße  
Nr. 28

Vielleicht sind es nicht einmal so sehr, oder doch nicht allein die eingangs erwähnten konfessionellen Ursachen, die die Künstler späterhin auffallend das Thema der „Verkündigung“ meiden ließen. Vielleicht haben sie auch erkannt, daß die besprochenen Gestaltungen des erhabenen Vorwurfs endgültig sind und bleiben müssen, — daß sie selber nichts als schwächlich epigonenhafte Ab-Bilder davon hätten hervorbringen können.

## O. Hanisch Reformhaus

Kaiserstraße 32



bietet Ihnen 174

gesunde und schöne Schuhe für Festtage.  
In vielen Farben vorrätig

## Weihnachtsbücher für die Jugend

Wertvolle Kindergeschenke. Im Kinder zu beschenken, braucht man nicht unbedingt über große Geldmittel zu verfügen, im Gegenteil: allzuviel enthält große Gefahrenquellen. Doch das Wenige und Billige muß

## Möbel

Schlafzimmer Herrenzimmer, Speisezimmer, Küchen Wohnzimmer, Po sternmöbel, sowie alle Arten Einzelstücke, wie Schränke, Bettstellen, Vertikos usw., verschiedene Kleinformen, alles in nur guter Ausführung und geschmackvollen Formen. — Außerst niedrige Preise, günstige Bedingungen

125

## Karl Ehrfeld

Karlsruhe, Zähringerstr. 74, Tel. 102  
Dem Rabatt- u. Ratenkaufabf. d. Bad. Beamtenb. angeschl.

werthaft sein. Von diesem Gesichtspunkt aus sind die Neuausgaben des Verlages Otto Meier in Ravensburg geschaffen. Es sind in der Hauptsache Kinderbeschäftigungsmittel, im Sinne klassischer Bahnbrecher auf diesem Gebiete mit neuem Formgefühl gestaltet. Sie stehen in be. ußt betontem Gegensatz zu dem

## CHR. SPANAGEL

vorm. EBERSBERGER & REES, Kleinverkauf  
KARLSRUHE, Kronenstraße 48

### Weihnachtsausstellung

in Lebkuchen aller Größen, Gewürz- und Früchtekuchen, Leckerle, Backwaren, Baumbehang, Schokolade- und Marzipanfiguren usw., Bonbonnieren und Geschenkkarton mit nur Qualitätsfüllung.

Kaufladen- u. Puppenkuchenartikel in Fondant, Marzipan u. Schokolade größte Auswahl

Weihnachtsattrappen u. Christbaumschmuck zu besonders billigen Preisen.

— Rabattmarken — 153

langweiligen Kitsch, mit dem eine kaum vergangene Zeit den Geschmack der Kleinen verdirbt und bringen an Stelle der „Zwangsbefähigung“ unglücklichen Angeblens lustige Anregung zu freudigem Selbstschaffen.



## SINGER

mit Motor und Nähfuß  
das nützlichste  
Weihnachtsgeschenk

SINGER NÄHMASCHINEN  
AKTIENGESELLSCHAFT

Kaiserstr. 205 Karlsruhe Werderplatz 42



Damen- taschen  
Schulranzen  
Aktens- mappen  
Brieftaschen  
Musik- mappen  
Zigarren- etuis  
sowie sämtliche  
Lederwaren

zu äußerst billigen Preisen in großer Auswahl

## Gottfr. Dischinger

vorm. B. KLOTTER 121  
Spezialgeschäft für Reiseartikel und Lederwaren  
Kaiserstraße 105 Telefon 2618

Die Ausgaben, deren wesentlicher Teil in Vorlagen besteht, liegen als Kisten (K.) mit Vorlagen und Arbeitsmaterial und als Mappen (M.), denen Arbeitsmaterial soweit Papier, beigegeben ist, vor. Die Reihe beginnt mit Gespielen mit Papptafeln in verfertigten Formen und Farben für lustige Figuren und Bilder (K. 2,50 RM, M. 1,20 RM) unten Etäbchen (sehr drollig!) (K. 2,50 RM, M. 1,50 RM) und bunten Holz- köpfen (K. 5 RM, M. 1,50 RM). Zu „Kleinen und Ma- len“ (K. 3 RM, M. 1,20 RM) werden aus gestanzten

### Günstige Kaufgelegenheit

für den Weihnachtsbedarf bietet unser

## Extra-Verkauf

in Aussteuer-Artikel, Bettlamaste, Wäschetuche, Herren- u. Damen- modewaren, Strick-, Wollwaren und Trikotagen.

Erleichterte Zahlungsbedingungen. •

## Paul Hügel, Südstadt

Schützenstraße 19. 166

gummiierten Buntpapierblättern lustige Bilder komponiert und durch Farbstift ergänzt. Das „Erste Ausschneiden für Kinder“ (K. 3 RM, M. 1,50 RM) bringt einfache bunte Bilder, aus buntem Glanzpapier zu schneiden, die das Kind zum Selbstschaffen anregen. Sehr vielseitig ist „Faltschnitt“ (K. 2 RM, M. 1,20 RM), der unzählige Variationen durch verschiedene einfache Schnitte aus der mit wenig Brüchen gefalteten Grundform (dem quadratischen oder rechteckigen Papierblatt)

Die Eröffnung unserer 155

## Weihnachts-Ausstellung

zeigen ergebenst an

## Geschw. Maisch

Tea-, Kaffee-, Schokoladen- Geschäft  
Karlsruhe, Kaiserstraße 161 (Eingang  
Ritterstraße vis-à-vis vom Döringschen  
Spielwaren-Geschäft) Telefon 1985

Spezialität: Kinderkaufladen-Artikel und Christbaum-Konfekt in Schokolade u. Fondants in schönster Auswahl

herausgeholt. Mit farbig sehr reizvollen Mustern ist das bekannte Papierfächchen vertreten. Ganz besonders gut gelungen scheinen die „Ersten Webarbeiten“ (K. 3,50 RM, M. 2 RM), Wollweben auf einer über feilen Pappdeckel gespannten Kette. Mit schönen bunten Mustern für kleine Teppiche, Tüschchen, Decken. Es folgen für ältere Kinder Arbeiten aus bunten Kubischen und oval-förmigen Holzperlen (K. 3,50 Reichsmark, M. 1,20 RM), Arbeiten aus buntem Fed-

## Lederwaren

Damentaschen, Brieftaschen, Aktens- mappen, Geldbeutel, Schulranzen, Zigarrenetuis, Koffer 179  
Große Auswahl in allen Preislagen

**Georg Doll, Werderplatz 39**

# Möbelhaus Maier Weinheimer

Dem Fatenkaufabkommen der Bad. Beamtenbank angeschlossen — **KARLSRUHE in BADEN** ZAHLUNGSERLEICHTERUNG — nur Kronenstraße 32 — Auf Straße und Hausnummer achten — Ich habe keinen Laden —

digrohr (K. 3,50 RM, M. 1,20 RM), Glasperlarbeiten (Verlweberei) (K. 4 RM, M. 1,20 RM). Das Büchlein „Zielzug aus wertlosem Material“ von L. Brunner (1,50 RM) zeigt, was eine rege, originelle Phantasie aus Abfällen alles machen kann. In

## Linoleum Tapeten

liefert und verlegt zu äußerst günstigen Preisen

## Fritz Merkel

Kreuzstraße 25 Telefon 2586  
Groß- und Kleinhandel  
Verlangen Sie Vorschläge unverbindlich

einer Puppen Schneider (2 RM) für kleine Mädchen zeigt R. Finckh-Greif mit Photos, Schnitt und genauer Anleitung, wie man heute eine Puppe kleidet. Über diese Ausgaben liegt ein soeben erschienener neuer Prospekt (Nr. 7) vor, den der Verlag Interessenten gern kostenlos zur Verfügung stellt.

## Christ. Oertel

Kaiserstr. 101-103. zwischen Kronen- u. Adlerstr.

Haus für gediegene  
**Wäsche- und Betten-  
Ausstattungen**  
empfiehlt sich zum Weihnachtseinkauf

Ich empfehle Ihnen, schon jetzt Ihre Einkäufe zu machen. Sie kaufen jetzt ruhiger und haben eine größere Auswahl

In seinen Tiergeschichten bringt der Jäger und Zeichner W. Schneebeli den Kindern, die eben lesen können, ohne daß sie die schlechte Absicht merken, sehr amüsant naturkundliche Kenntnisse bei. Es liegen folgende Bändchen vor: „Wo die Tiere schlafen“, Vogel

## PIANO

Ein wirklich feines von entzückender Klangfülle, aus der ältesten deutschen Klavier-Fabrik **RITMÜLLER** reg. 1795, bereitet Ihnen die schönste Weihnachtsfreude. Verlangen Sie Angebot und lesen Sie die Gutachten von Mascagni, Puccini, Caruso usw. Alleinvertretung: **Hera Pianohaus** Waldhornstr. 30 bei der Kaiserstraße

## Ihren Weihnachtswunsch, einen Photoapparat

können Sie leicht selbst erfüllen. Wir liefern jede Kamera:

**Agfa, Voigtländer, Zeiß-Ikon** zum Orig.-Listenpreis: 1/3 Anzahlung, Rest 3-6 Mon.

**Liku-Apparate** besond. gediegen u. preiswert

## Photohaus W. GANSKE

Am alten Bahnhof, Kreuzstr. 37, Tel. 2975

am Futtertisch“ und „Die Baumeister unter den Tieren“, ferner eine „Geschichte vom Tannenjämlein“ (je 1,20 RM). Rein zum Vergnügen sind die mit originalgetreu wiedergegebenen Aquarellen von Otto Bleicher geschmückten kleinen Papierleptorellos von J.

## Weihnachtsgeschenke

die Freude machen

**Schreibtischlampen  
Keramik  
Porzellane  
Schnitzereien  
Kristall usw.**

**Badische Handwerkskunst**  
Friedrichsplatz 4 unter den Bögen

Huber: Karoline, die fleißige Biene; von Rullemuh, der guten Kuh; von Annalies, der guten Gans; Dummerling und Dummerlinchen; Frag nur soviel Du willst, mein Kind; Woher das liebe Brot, und wie sie alle heißen. (Je 1,20 RM). Köstliche Dinge, an denen sich die Alten begeistern, wenn sie Geschmack haben.

Als praktisches Weihnachtsgeschenk empfehle

## Füll-Federhalter

mit Goldfeder zu 3,50, 5, 8, 10, 12, 50, 15, 20, 25 RM.

**Robert Knauss, Kaiserstraße 159**

Zum Schluß noch ein Hinweis auf die Bastelbücher für Knaben „Spiel und Arbeit“. Eine Radiosende- und Empfangsstation für kurze Wellen bringt Band 106. Ein Einbederstabmodell von H. Lippisch, das 300

Meter weit fliegt und beim Modellflugsport Rekorde machen wird, ist in Band 118 beschrieben. Band 107 bringt sogar eine Beschreibung zur Selbsterstellung eines richtigen Segelflugzeuges von 12 Meter Spannweite.

## Silber-Bestecke

Erste Fabrikate  
Große Auswahl  
Günstige Preise  
Aufmerksame Bedienung

Stahlwarenspezialgeschäft

## Karl Hummel

Werderstr. 13. Tel. 1547

Elegante Welt. Es ist nicht nur eine schwierige Aufgabe, die richtige Geschenkwahl zu treffen, sondern es ist auch gar nicht so leicht, einen wohüberlegten und wohldurchdachten Wunschzettel aufzusetzen, der nur solche Dinge aufzählt, die eine wirkliche und bleibende Freude auslösen. Warum soll man sich darüber den

## G. BRAUN

(vorm. G. Braunsche Hofbuchdruckerei und Verlag) G.m.b.H.

## KARLSRUHE

Karl-Friedrich-Straße 14

fertigt Drucksachen aller Art für Industrie, Handel, Behörden und Private

Preise mäßig - Kurze Lieferfristen

Kopf zerbrochen, wo uns die „Elegante Welt“ ershöpfende Beratung bietet? Kaufen Sie und studieren Sie eingehend das neueste Heft der „Eleganten Welt“, das soeben als zweites Weihnachtshäft erschienen ist. Sie werden keine bessere Beratung finden. Überall für 1 RM zu haben. (Verlag Dr. Sells-Eysler, Berlin.)

## 15 Proz. Rabatt bis Weihnachten

137 auf Schlaf-, Speise-, Herrenzimmer, Küchen, Diwans, Chaiselongues und Matratzen, nur prima Qualitäten.

**Möbelhaus Seiter, Waldstr. 7**



## Für Weihnachten

ist ein Kleidungsstück das praktischste Geschenk. — Sie finden bei mir einen ganz gefütterten **Ottomane-Mantel** mit imit. Pelzbesatz v. **24,50 RM.** an, mit **echtem Pelzbesatz v. 36 RM.** an. Den warmen **Seal-Püschmantel** verkaufe ich von **48 RM.** an. — Sie haben **jetzt schon** Gelegenheit, **elegante Mäntel** jeder Art zu **weit herabgesetzten Preisen** zu kaufen. — **Kleider** und **Strickwaren** finden Sie zu **gleich günstigen Preisen** in großer Auswahl. Besichtigen Sie meine **4 Schaufenster** und Sie werden bestimmt das **Richtige** finden. 178

**Eisenhardt**

Ecke Kaiser- und Adlerstraße

An den Sonntagen vor Weihnachten von 11 bis 6 Uhr geöffnet

# Spendet für die Kinder-Weihnachtsbescherung!

Nach ein paar Wochen trennen uns von dem Weihnachtsfest, dem Fest der Freude, das tätige Menschenliebe in aller Herzen entzündet.

## Tausende von armen Kindern

unserer Stadt werden an diesem Feste nur Not und Elend schauen, keine Weihnachtsfreude wird ihnen im Kreise der Eltern bereitet werden, keine Christbaumlichter ihnen brennen. Diesen Armen gilt es auch in diesem Jahre wieder, eine kleine Weihnachtsfreude zu bereiten.

In den letzten Jahren konnten dank der Mithätigkeit der hiesigen Bevölkerung für 1100 Kinder gemeinsame Weihnachtsbescherungen unter dem brennenden Christbaum in der Festhalle abgehalten werden.

Die Vereinigung der Karlsruher Zeitungsverleger

## ruft die Karlsruher Bevölkerung

zur Unterstützung einer Weihnachtsbescherung der armen Kinder der Stadt Karlsruhe auf und eröffnet hiermit die diesjährige öffentliche Sammlung. Arbeitslosigkeit und Krankheit haben in manche Familie Sorge und Elend gebracht. Trotz der Not der Zeit ist es daher Pflicht aller derjenigen, die noch imstande sind, ihre Arbeitskraft nutzbringend zu verwenden, hier zu helfen.

## Das Weihnachtsfest öffne die Herzen u. Hände!

Spendet vor allem warme Kleider und Wäsche, bringt unverderbliche Lebensmittel herbei, öffne die Geldbörse, sammelt in Gesellschaften, an Vierteltischen, bei Vereinsfestlichkeiten und wo sich sonst Gelegenheit bietet. Niemand in der ganzen Stadt sollte in diesem Jahre im eigenen Heime Lichter des Christbaums angünden, der nicht sein Scherlein für die Kinderweihnachtsbescherung beigetragen hat.

Am heiligen Abend soll der notleidende Teil der Bevölkerung das Gefühl haben, daß alle gemeinsam das schwere Schicksal tragen wollen. Darum

## gebet für die hungernden u. feierenden Kinder!

Laßt die sehnsüchtigen Blicke der armen Kinder nach den Weihnachtsauslagen der Geschäfte nicht unerfüllt.

Der Badische Frauenverein vom Roten Kreuz hat sich auch in diesem Jahre bereit erklärt, gemeinsam mit der Karlsruher Lehrerschaft die Organisation der Weihnachtsbescherung zu übernehmen. Die Stadtverwaltung hat den großen Festhallsaal wiederum kostenlos zur Verfügung gestellt.

Naturalien und Kleiderpenden, auch Geldgaben sollen an die Geschäftsstelle des Badischen Frauenvereins, Zweigverein Karlsruhe, Kaiserallee 10, mit der Aufschrift „Weihnachtsgabe für die Karlsruher Kinderweihnachtsbescherung“ abgegeben werden.

Für Geldpenden liegen Einzeichnungslisten in den Geschäftsstellen der unterzeichneten Zeitung zur reichlichen Benützung auf. Aber alle Spenden wird öffentlich in der Zeitung quittiert.

Die Auswahl der zu beschenkenden Kinder erfolgt durch den Bad. Frauenverein im Benehmen mit der Lehrerschaft der Karlsruher Schulen und dem Städtischen Fürsorgeamt. Anmeldungen von Kindern zur Weihnachtsbescherung können nur in den Schulen bei der Lehrerschaft erfolgen.

## Leuchtende Kinderaugen

werden allen Spendern tausendfach danken. Darum gebt rasch und reichlich.

## Vereinigung Karlsruher Zeitungsverleger Badischer Frauenverein vom Roten Kreuz Zweigverein Karlsruhe

Geldgaben nimmt entgegen:

## Geschäftsstelle der „Karlsruher Zeitung“ Badischer Staatsanzeiger

Karl-Friedrich-Straße 14

## Aus der Landeshauptstadt

### Aus der Urteilsbegründung im Prozeß Elsäßer

In der ausführlichen, fast 2½ Stunden währenden Urteilsbegründung, die der Vorsitzende der Strafammer, Amtsgerichtsdirektor Dr. Straub, am gestrigen Donnerstag dem Urteil im Prozeß Elsäßer und Gehöfen folgen ließ, wird im wesentlichen ausgeführt:

In der Verhandlung seien zwar eine Reihe von Momenten vorgetragen worden, aus denen zu schließen sei, daß E. und Seipp in einer Weise mit ihren Unternehmern verkehrt hätten, die nicht einwandfrei gewesen sei und dem Gericht bedenklich erscheinen, doch habe sich nicht mehr feststellen lassen, daß die beiden von den Lieferanten Mantle und Kutterer für die Abtragung von Lieferungen sich hätten Geschenke oder Vorteile zusichern lassen und sich nach dieser Richtung einer strafbaren Handlung schuldig gemacht hätten. Die Anlage der passiven Bestechung habe daher gegen beide nicht aufrecht erhalten werden können, aus demselben Grunde aber auch nicht die Frage der aktiven Bestechung gegen die übrigen Angeklagten. Von dieser Anlage habe daher wegen mangel an Beweisen Freispruch erfolgen müssen. In den Fällen Winterdurf und Au seien Bedenken aufgetreten, ob Elsäßer von vornherein die Absicht gehabt habe, Karle den Bau „anzuschließen“. Der Sachverhalt sei nicht mehr einwandfrei festzustellen, insbesondere nicht, ob E. vorzüglich das Angebot Stegriff zu Unrecht abgelehnt habe. In diesem Punkte habe daher Freispruch von der Anklage der Untreue erfolgen müssen. Für schuldig befunden der Untreue wurde jedoch Elsäßer im Falle der Holzbeschaffung in Verträgen mit der Offenburger Firma Kutterer, da das Gericht die Überzeugung erlangt habe, daß E. diese Lieferung von Anfang an habe Kutterer zuweisen lassen wollen, und daß er dadurch vorzüglich und bewußt eine Schädigung des Reiches herbeigeführt habe. Unglaublich seien seine Angaben, daß er bei einigen der angeblich befragten Firmen Preisofferten eingeholt habe und ungläubig auch seine Behauptung, daß er das Angebot Kutterer wegen der sonstigen Nebenleistung bei den anderen Firmen als das niedrigste habe erachten müssen. Den Einwand, daß er wegen Schwerhörigkeit die Preise nicht richtig verstanden habe, erachte das Gericht ebenfalls für unglaubwürdig.

Auch im Falle Mantle lägen die Dinge ähnlich. Auch Mantle seien Lieferungen vorzüglich und widerrechtlich zugewiesen und absichtlich falsche Vergleichszahlen angegeben worden. Im Falle Steinwarz-Seipp sei in der Frage der Vorhänge und Abschlagszahlungen der Beweis einer strafbaren Handlung nicht erbracht, wenn auch Verdachtsmomente nach dieser Richtung vorhanden seien. Steinwarz habe aber unzulässig höhere Lieferungspreise in Rechnung gestellt und die Lieferungsdaten zu seinen Gunsten abgeändert. Die Abschlagszahlungen an ihn seien in Papiermark geringer bewertet worden, als sie in Wirklichkeit hätten eingeschätzt werden müssen. Seipp habe sich bei diesen falschen Berechnungen und bei der Vordatierung mitschuldig gemacht, da er trotz Kenntnis der Sachlage vorbedacht keine Einwendungen hiergegen erhoben habe. Strafmildernd müsse aber die damalige Inflationszeit in Betracht gezogen werden, wo in weiten Kreisen des Volkes andere Begriffe als üblich von Moral geberrsch hätten.

Die Weihnachts-Sonderausgabe der Karlsruher Wochenchau, der offiziellen Zeitschrift des Karlsruher Verkehrsvereins, bringt in sinniger Weise eine Reihe gelungener Aufnahmen vom vergangenen Lichtfest. Besonders wirksam sind die Bilder: „Wald in die Karl-Friedrich-Straße“, „Friedrichsplatz mit Fontäne“, „Südlischer Stadtgarteneingang mit Flora“. In einem Nachruf wird des kürzlich verstorbenen Redakteurs Rudolf Proßky gedacht. Die verkehrspolitische Abhandlung „Karlsruhe wünscht Sie zu sehen“ verdient besondere Beachtung.

Wann gelten Sonntagsrückfahrkarten zu Weihnachten und Neujahr? Wie von zuständiger Stelle mitgeteilt wird, gelten an Weihnachten 1928 Sonntagsrückfahrkarten zur Hin- und Rückfahrt am Samstag, 22. Dezember, von mittags 12 Uhr an, am Sonntag, 23. Dezember, Montag, 24. Dezember, am ersten Weihnachtsfeiertag, 25. Dez. und am zweiten Weihnachtsfeiertag, 26. Dezember. Zur Rückfahrt gelten sie: am Sonntag, 23. Dezember, Montag, 24. Dezember, bis 9 Uhr vorm., Dienstag, 25. Dezember, Mittwoch, 26. Dezember, und Donnerstag, 27. Dezember, spätestens um 9 Uhr von Unterwegsbahnhöfen spätestens mit dem Zug angetreten oder fortgesetzt werden, der den Zielbahnhof um 9 Uhr verläßt. Die Rückfahrt ist nach 9 Uhr ohne Unterbrechung, bei Zugwechsel mit dem nächsten anschließenden Ein- oder Personenzug zurückzuliegen.

Ein Universalapparat zur Einführung in die Grundlehren vom elektrischen Strom ist von Professor R. Jeps am Staatstechnikum Karlsruhe konstruiert worden. Nach dem einstimmigen Urteil von Sachleuten und Pädagogen ist der Jeps'sche Universalapparat in erster Linie in der Lage, auf höchst einfache Weise volle Klarheit zu bringen. Er wird vor den Augen der Schüler — auch von diesen selbst — aufgebaut, nachdem vorher die Wirkung des Stromes an den Bestandteilen zum Verständnis gebracht wurde. Dann haben die einzelnen Teile in den verschiedensten Zusammenstellungen in Form von neuen Apparaten immer wieder Dienste zu leisten. Professor Jeps hat seinen Apparat ursprünglich nur für die eigenen Bedürfnisse konstruiert. Auf äußere Anregung hin hat er ihn dann vor einigen Jahrzehnten auf den Lehrmittelmarkt gebracht, wo er in den meisten Ländern Europas, sogar in Amerika, seiner großen pädagogischen Vorzüge wegen Freunde und Käufer fand. Verschiedene Behörden haben den Jeps'schen Universalapparat amtlich empfohlen, nachdem er ihnen vorgeführt worden war. Auf einer Lehrmittelausstellung erhielt er einen ersten Preis. Alle Käufer schätzen ihn als ein hervorragendes Lehrmittel und möchten ihn nicht mehr missen. Da er in einer Präzisionswerkstätte hergestellt wird, so kann für ein tadelloses Funktionieren volle Garantie übernommen werden.

Badisches Landestheater. In Ulrich von der Trends neuem Weihnachtsmärchen „Kasperle auf Weihnachtsurlaub“, das am Samstag, den 15. Dez., nachm. 15 Uhr, zur Uraufführung kommt und die diesjährige Theaterweihnachtszeit eröffnet, ist fast das gesamte Schauspielpersonal nebst dem von Oscar Josef Fürstmann geleiteten Ballett beschäftigt. Die Regie führt der Dichter selbst, unterstützt von den Bühnenbildern Torsten Hecht und der Kostümausstattung Margarete Schellenbergs. Colosseumtheater. Am Montag, den 17. d. M. halten die weltbekanntesten Spadoni Sisters mit ihrer Zirkusvariétéschau, betitelt: „Aus alter Zeit, ins Tempo von heute“, hier Einkehr. Die Truppe genießt in der Variété- und Zirkusbühne den besten artistischen Ruf. Der Schöpfer ist der bekannte und in Artistenkreisen sehr geschätzte Agent Spadoni in Firma Weltagatur Spadoni, Berlin. Seine Frau Maria Spadoni, eine Schülerin des Altmeisters Schumann, war nicht nur eine vorzügliche Reiterin, sondern zugleich eine Meisterin der Dressur. Das Ergebnis ihrer langjährigen mühevollen Arbeit, die sie mit ihren beiden Töchtern durchgeführt hat, sind fünf ausgezeichnete dressierte Pferde, darunter „der verrückte Bengel von Cele“. Und was Frau Spadonis Dressirkunst vollbracht hat, führen ihre beiden stolzen Töchter Madeleine und Marion im Rahmen einer Zirkusrevue auf der Variétébühne vor. Frauen und Pferde. Die Revue stellt etwas ganz Neues auf dem Variété dar, denn hier ist das Pferd nicht dekoratives Schauobjekt, sondern Mitwirkender, ja sogar Hauptdarsteller. Der alte Zirkus erhebt vor den Augen der Zuschauer mit den Attraktionen, die unseren Großvätern einst Sensation bedeuteten. Und dann eine Verwandlung, die neueste Errungenschaft der Dressirkunst, als Glanzpunkt Nito, ein Kassehengst, der als moderner Kavalier mit seinen graziosen Vehrerinnen Blau Bottom tanzt. Den Spadoni Sisters steht ein ganz erstklassiges Variétéprogramm zur Seite.

## Badisches Landestheater

Spielplan vom 15. Dezember bis 26. Dezember 1928

### a) Im Landestheater:

Samstag, 15. Dezember. Nachmittags: Uraufführung: Kasperle auf Weihnachtsurlaub. Märchen von Ulrich von der Trends. 15 bis 17 (3 M).  
Abends: \* B 11. Th.-Gem. 301—400 und 151—200. Perlenfomödie. Von Bruno Frank. 20 bis nach 21¼ (5 M).  
Sonntag, 16. Dezember. Nachmittags: 5. Vorstellung der Sondermiete für Auswärtige: Kasperle auf Weihnachtsurlaub. Lustiges Weihnachtsstück von Ulrich v. d. Trends. 15 bis 17 (3 M).  
Abends: \* E 11. Th.-Gem. 501—600 und 701—750. Oper von Schillings. 19½ bis 21¼ (8 M).  
Montag, 17. Dezember. Volksbühne 15. Der Schwarzkünstler. Lustspiel von Göt. Der 4. Rang ist für den allgemeinen Verkauf freigegeben. 19½ bis nach 21 (5 M).  
Dienstag, 18. Dezember. \* A 12. Th.-Gem. 401—500. Die Insel der Toten. Oper von Jador. Hierauf: Petruschka. Ballett von Strawinsky. 20 bis nach 21¼ (7 M).  
Mittwoch, 19. Dezember. Nachmittags: Kasperle auf Weihnachtsurlaub. Lustiges Weihnachtsstück von Ulrich v. o. Trends. 15 bis 17 (3 M).  
Abends: \* G 11. Th.-Gem. 501—600 und 701—750. Perlenfomödie. Von Frank. 20 bis nach 21¼ (5 M).  
Donnerstag, 20. Dezember. Volksbühne 15. Der Schwarzkünstler. Lustspiel von Göt. Blöße aller Preisgattungen sind für den allgemeinen Verkauf freigegeben. 19½ bis nach 21 (5 M).  
Freitag, 21. Dezember. 4. Vorstellung der Schülermiete: Genoveva. Tragödie von Hebel. Blöße im 2., 3. und 4. Rang sind für den allgemeinen Verkauf freigegeben. 18¼ bis nach 21¼ (5 M).  
Samstag, 22. Dezember. Nachmittags: Kasperle auf Weihnachtsurlaub. Lustiges Weihnachtsstück von Ulrich v. d. Trends. 15 bis 17 (3 M).  
Abends: Keine Vorstellung.  
Sonntag, 23. Dezember. Nachmittags: Kasperle auf Weihnachtsurlaub. Lustiges Weihnachtsstück von Ulrich v. d. Trends. 15 bis 17 (3 M).  
Abends: \* C 12. Th.-Gem. 2. S.-Gr. Die Africana. Oper von Meyerbeer. 19½ bis 22¼ (8 M).  
Montag, 24. Dezember. Keine Vorstellung.  
Dienstag, 25. Dezember. Außer Miete (1. Vorrecht Miete A). Neueinstudiert: Die Meisterfinger von Nürnberg. Von Richard Wagner. 17 bis gegen 22 (8 M).  
Mittwoch, 26. Dezember. Nachmittags: Kasperle auf Weihnachtsurlaub. Lustiges Weihnachtsstück von Ulrich v. d. Trends. 15 bis 17 (3 M).  
Abends: Außer Miete (1. Vorrecht Miete B). Neueinstudiert: Baccaccio. Komische Oper von Sappé. 19 bis 22 (8 M).

### b) Im Städtischen Konzerthaus:

Sonntag, 16. Dezember. \* Zum ersten Male: Der Fußballkönig. Schwank von Reimann und Schwarz. 19½ bis geg. 22 (4,10 M).  
Sonntag, 23. Dezember. \* Zum ersten Male: Herr Kammerherr. Von Verneuil. 19½ bis 21¼ (4,10 M).  
Dienstag, 25. Dezember. \* Arm wie eine Kirchenmaus. Lustspiel von Jador. 19½ bis 22 (4,10 M).  
Mittwoch, 26. Dezember. \* Der Fußballkönig. Schwank von Reimann und Schwarz. 19½ bis gegen 22 (4,10 M).

### c) In der Städtischen Festhalle:

Montag, 17. Dezember. 3. Volkskonzert. 20 bis 22 (3 M).

Umtausch für Inhaber von Blockfesten Samstag nachmittags 15½ bis 17 Uhr.  
Bei Vorstellungen außer Miete Vorrecht der Platzmiete Samstag vormittags 9½ bis 12 Uhr.  
Die Vorverkaufskasse wird am Montag, 24. Dezember, um 13 Uhr geschlossen.